

vk Biographien

SCHMIDT, Kurt. Harra (Kreis Lobenstein). Vorsitzender der LPG „Roter Oktober“, Harra.

SED-Fraktion.

Geboren am 27. 9. 1910 in Braunschweig als Sohn eines Arbeiters. Volksschule in Hildburghausen. 1924—1926 landwirtschaftliche Lehre; 1925—1926 Besuch der Landwirtschaftsschule in Triptis. Kriegsdienst, Gefangenschaft. 1945 SPD und FDGB. 1945—1951 Wirtschaftsgehilfe in Harra. 1946 SED. 1948—1951 Mitglied des Kreisvorstandes Schleiz-Lobenstein der Gewerkschaft Land und Forst. 1951—1953 Landwirt. 1953—1955 Leiter der Abteilung Landwirtschaft beim Rat des Kreises Lobenstein. Seit 1955 Vorsitzender der LPG „Roter Oktober“ in Harra sowie Mitglied des Ortsvorstandes Harra der VdGB. Seit 1956 Mitglied der Gemeindevertretung Harra und des Kreisvorstandes Lobenstein der VdGB. 1958 Mitglied der Kreisleitung Lobenstein der SED.

1958 Ehrennadel der Nationalen Front des demokratischen Deutschland.

SCHMIDT, Richard. Brandenburg. Stellvertretender Stahlwerkdirektor und Betriebsingenieur im VEB Stahl- und Walzwerk Brandenburg.

SED-Fraktion. Mitglied des Wirtschaftsausschusses.

Geboren am 16. 11. 1903 in Gosda (Kreis Spremberg) als Sohn eines Arbeiters. Volksschule in Buchhain (Niederlausitz). Dann als Landarbeiter, Schlepper, Hauer, Transport- und Bauarbeiter sowie als Schmelzer tätig. 1922 Teilnahme am Bergarbeiterstreik in der Niederlausitz. Seit 1922 gewerkschaftlich organisiert. 1945 FDGB. 1946—1948 Schmelzer, Oberschmelzermeister, Meister, Assistent beim Technischen Direktor im Stahl- und Walzwerk Hennigsdorf. 1948—1953 Mitglied der Landesleitung Potsdam der SED. 1949 Besuch der Fachschule in Hennigsdorf. 1949—1950 Mitglied des Zentralvorstandes der IGMetall. Seit 1949 Mitglied der Volkskammer (seit 1950 Mitglied des Wirtschaftsausschusses) und des Nationalrates der Nationalen Front des demokratischen Deutschland. 1950—1952 Mitglied des Bundesvorstandes des FDGB. 1952—1957 stellvertretender Abteilungsleiter, seit 1957 stellvertretender Stahlwerkdirektor im VEB Stahl- und Walzwerk Brandenburg. 1954—1958 Mitglied der Kreisleitung Brandenburg der SED.

1949 Nationalpreis für Wissenschaft und Technik II. Klasse, 1949 und 1950 „Aktivist des Zweijährplanes“; vierfacher „Aktivist des Fünfjährplanes“.